ten zu Schadensersatz. Alle Rechte für der Fall der Patenterteilung oder Gebrauchsmuster-Eintragung vorbehalten.	Form 1. Federenden angelegt \bigotimes und geschliffen								Fn = 29.67 Fc = Tau c = Federrate R = 1.27 N/mm (Drahtlänge L = 21.6 mm) (Steigung P = mm) (Masse m = 2.952 g) Form 2. Federenden angelegt angelegt, geschmiedet und geschliffen						
	1	1 Anzahl der federnden Windungen n = 3.5 Gesamtanzahl der Windungen nt = 5.5							0		nac	sige Abweic ch EN 15800 ütegrad		DIN 2096	
	2	Windungsrichtun	g			rechts links	× O		-	De, Di L0	1 0	2	3	0	
	3	3 Entgraten der Federenden nicht 🔉 innen O aussen O								F1 F2 e1	0	Ø O Ø	0	0 0	
ŀ	4 Arbeitsweg (Hub)								-	e2 d					
ŀ	5 Lastspielfrequenz							1	1	Fertigungsausgleich			durch	durch:	
	6									a) wenn eine Federkraft und die zuge- hörige Länge vorgeschrieben sind		L0	С		
	7 Draht- oder gezogen Staboberfläche gewalzt spitzenlos geschliffen									b) wenn eine Federkraft, die zugehörige Länge und L0 vorgeschrieben sind n und n und De, Di			 i C		
	8	Feder kugelgestrahlt								c) wenn zwei Federkräfte und die zugehörigen Längen vorgeschrieben			und		
vent of the grant del or design.	9	9 Werkstoff: SH/DH								De, Di Ungesetzt zu liefernde Prüffedern setzen! übrige Federn gesetzt					
of damages. All rights are reserved in the event of the grant of a patent or the registration of a utility model or design.	9 Werkstoff: SH/DH Datum Name Bearb. Gepr. Norm								2	Prüffedern setzen! Federn dürfen länger sein als L0					
of damage of a patent		ZILLE PRĀZISIONSFE					LEI	RN		D-125	50				
° ° °	Zust.	Änderung	Datum	Name	ZILLER	Böhmenkirch									